

Kreistag: 31.03.2023

Tagesordnungspunkt: 7 Radwegekonzept für Alltagsmobilität im Westerwaldkreis

Vorlage-Nr.: 0667/X

Sachlage:

Mit Beschluss des Kreisausschusses vom 22.03.2021 wurde die Planungsleistung zur Erstellung eines Radwegekonzeptes für Alltagsmobilität im Westerwaldkreis an das Planungsbüro SWEKO GmbH, 56068 Koblenz vergeben.

In diesem Konzept wurde nun ein Netzentwurf für das zukünftige Radwegenetz im Kreis entwickelt und Maßnahmen zur Ertüchtigung des Netzes aufgezeigt.

Die Ergebnisse des Konzeptes werden in der Sitzung des Kreistages am 31.03.2023 durch Herrn Baumann vom Planungsbüro SWEKO vorgestellt.

In der Sitzung des Kreisausschusses, gemeinsam mit dem Ausschuss für Verkehr und Wirtschaft und dem Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie und Klimaschutz, am 13.03.2023 wurde die Verwaltung beauftragt, eine Liste der noch in 2023 umsetzbaren Maßnahmen vorzulegen. Diese werden bis zur Kreistagssitzung nachgereicht. Die Präsentation sowie der Abschlussbericht stehen bereits digital über das Gremieninformationssystem zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag verabschiedet das Radwegekonzept und beauftragt die Verwaltung

- die Umsetzung der kurzfristigen Maßnahmen zu veranlassen,
- das Zielnetz und die Maßnahmen mit den einzelnen Verbandsgemeinden abzustimmen,
- bis September 2023 einen Vorschlag mit priorisierten Maßnahmen vorzulegen.